Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 17 (1931)

Heft: 44

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Und alle Buben und Meitschi freuen sich. Ist er doch ihr bester Kamerad, ihr bester Zeitvertreiber und ihr bester Führer zu gediegener Unterhaltung und Belehrung. Die Wettbewerbe begeistern jedes Kind, entflammen es zu Studium, Arbeit und Spiel. — Er kostet einschliesslich Unfallversicherung und der Beilage "Schwyzerstübli" nur Fr. 2.90 und ist zu beziehen in allen Buchhandlungen, Papeterien u. vom

Verlag Otto Walter A.-G. Olten



Buchhaltung

für Gewerbe-, Fach- und Sekundarschulen .Schirmer/Suter" und ..Widmer/Schirmer'

Verlangen Sie Ansichtssendung vom Verlag:

C. A. Haab, Bücherfabr., Ebnat-Kappel

ene Stell

Bei der Oberschule in Stansstad ist die Stelle eines Lehrers neu zu besetzen. Verlangt wird gute Seminar-bildung und Organistendienst. Bewerber oder Bewer-berinnen wollen ihre Anmeldung unter Beilage der Zeugnisse schriftlich an den Schulpräsidenten Walter

""Und der Vater dengelet", "Und der Vater dengelet", "Orga am Bogå"; P. Fr. Huber: "Gruss der Heimat"; G. An-nold: Oratio (Gebet); Respon-Lehrers neu zu besetzen. Verlangt wird gute Seminar-Der Schulrat. Küttel richten.

Chordirektor und Organist

erhält bei Bestellung meinen neuen Verlagskatalog (800 Nr.) gratis. Empfehle darin alle meine kirchlichen Motetten, Messen, Choralausgaben, dann weltliche Chor- und Jodelliebesonders die neuesten Erscheinungen : Aeschhacher : "Annelis Grüsse"; Gassmann: sorienheft II. Aufl.

Hans Willi, Kirchenmusik- und Volksliederverlag Cham.

Gelegenheit! Einige, grosse neue Bakterien-

Forschungs-Mikroskope!

bestes deutsches, Wetzlarer Fabrikat für höchste An-sprüche, für alle wissen-schaftlichen 'Arbeiten mit 3fachem Revolver, Objekti-ven Nr. 3,7 und 1/12. Oelimm. 4 Okularen, Mik-rometerokular. Vergrösse-rung über 1200 fach, gross. ven Ni. Oelimm., 4 Okularen, Mik-rometerokular. Vergrösse-rung über 1200 fach, gross. rung über 1200 fach, gross. Centriertisch u. Beleuchtungssystem, endlose Feineinstellung (mm Teilung) Gelenk u. Hebel mit allem Zubehör compi: im Schrank direkt an Selbstverbraucher für nur Schw. Fr. 269.—verkäuflich, Kostenlose Anschtssendung Ang unt. sichtssendung. Ang. unt. F. S. 955 durch Rudolf Mosse, Zürlch.

Pathé~ Baby

Der Kino zu Hause. Apparate von Fr. 65 .- an. In Miete von Fr. 5 .- an per Woche.

Filme in unvergleichlicher Auswahl zu vermieten. Lehrreiche, spezielle Filme. Katalog und Film-Liste gratis auf Verlangen.

Pathé - Baby scolaire Alf. BOUROUI

Tel. 37

Estavaver-le-Lac

Bilanzsummen der letzten Jahre:

1925 Fr. 58,615,849.-

1926 Fr. 67,435,827.—

1927 Fr. 80,190,321.--

1928 Fr. 90,729,884.-

1929 Fr. 103,944,949.—

1930 Fr. 128,016,675.—

Wir nehmen z. Zt. Gelder entgegen auf: Obligationen, 3-5 Jahre fest, zu 4%. Depot-Conti, je nach Anlagedauer zu 3% bis 4%.

Depositenkasse 3¾ %.

Schweizerische Genossenschaftsbank

St. Gallen, Zürich, Basel, Genf, Appenzell, Au, Brig, Fribourg, Martigny, Olten, Rorschach, Schwyz, Sierre, Widnau.

Weinfelden Privatinstitut Friedheim (vormals E. Hasenfratz)

für geistig zurückgebliebene Kinder.

Gründlicher Unterricht. Vielseitige praktische Betätigung. Familienleben. Prospekt.

Chaiselongue-Bett

ein: Bett verwandelt, hat Hohlraum für Bettwäsche 1537





Berberich, Zürich 8 Dufourstra